

WBO-Turnier am 03. Oktober 2017
beim Reit- und Fahrverein Neustadt/A.

Veranstalter: Reit- und Fahrverein Neustadt a. d. Aisch
Hans-Böckler-Str. 6
91413 Neustadt a. d. Aisch

Genehmigt durch:

Turnierleitung: Olaf Meyntz/Anja Winterstein

Kontakt: Anja Winterstein 0177-5757654, Hans-Böckler-Str. 6, 91413
Neustadt/Aisch

Nennschluss: 10.09.2017 Nachnennschluss: 15.09.2017

Nennungen an: Reit- und Fahrverein Neustadt/Aisch
z.Hd. Julia Leiding
Hans-Böckler-Str. 6
91413 Neustadt/Aisch

Richter: Susanne Walde, Günter Schiedermaier

Parcourschef: Olaf Meyntz

Vorläufige Zeiteinteilung: Beginn ca. 7.30 Uhr mit Prüfung 1, anschließend 2, 3, 4.
Mittagspause. Nachmittags Prüfungen 5, 6, 7 und 8.

Prüfungsplatz: Halle 20 x 40 m, Sand

Vorbereitungsplatz: Halle 20 x 40 m, Sand; Außenplatz 20 x 60 m, Sand

Besondere Bestimmungen:

- Es gelten die Allgemeinen und Besonderen Bestimmungen der LK Bayern Ausgabe 2017, die WBO Ausgabe 2013, sowie die LPO Ausgabe 2013.
- Der Veranstalter übernimmt keinerlei Haftung.
- In allen Prüfungen sowie auf dem Vorbereitungsplatz und auf der gesamten Anlage hat der/die Reiter(in) splittersichere Sturzkappe zu tragen
- **Meldeschluss ist für alle Prüfungen am Vortag!!** Gemeldet werden kann unter Tel.:0151-56951325 **zwischen 17 Uhr bis 20 Uhr**. Starterlisten stehen ab ca. 20.45 Uhr auf der Homepage www.rfv-neustadt.de zur Verfügung.
- 10 Minuten vor Beginn der Prüfung kann der Parcours besichtigt werden.
- Die Startreihenfolge wird vom Veranstalter festgelegt. Nachträgliche Änderung der Startreihenfolge ist nur mit Zustimmung der Richter möglich.
- Von Teilnehmern ohne Zugehörigkeit zu einem angeschlossenen Reitverein ist eine Unfallversicherung vorzulegen.
- Für jedes Pferd/Pony muss eine gültige Haftpflichtversicherung bestehen.
- In allen Dressuraufgaben wird der Kommandogeber vom Verein gestellt.
- Weitere Auskünfte gerne telefonisch bei Anja Winterstein unter 0177-5757654.
- Die Equidenpässe sind mitzuführen und auf Verlangen vorzuzeigen.
- **Nennungen erfolgen auf dem Postweg (an obige Adresse) durch das ausgefüllte Nennformular.** Nennformular kann auf der Homepage www.rfv-neustadt.de heruntergeladen und ausgedruckt werden. Nennungsvordruck gibt es auch unter www.pferd-aktuell.de zum downloaden.
- **Nennelder sind zu überweisen. Nach Eingang der Nennung per Post erhalten sie eine Bestätigungsmail in denen Ihnen die Kontoverbindung mitgeteilt wird. Nennung gilt erst als erfolgreich, wenn das Nenngeld auf dem Konto eingegangen ist. Unvollständige Nennungen sind ungültig.**
- Die Zeiteinteilung wird am 26.September 2017 auf der Homepage www.rfv-neustadt.de veröffentlicht. Es erfolgt keine Zusendung der Zeiteinteilung per Post!
- Starterzahl ist in allen Prüfungen begrenzt!!
- Jedes Pferd/Pony darf unter verschiedenen Reitern mehrmals in einer Prüfung starten. Für jedes Pferd/Pony sind max. 5 Starts erlaubt.
- Startnummern sind selbst mitzubringen.
- Hunde sind auf der gesamten Anlage an der Leine zu führen, der Besitzer haftet für eventuelle Schäden.
- Der Veranstalter behält sich vor, die Prüfungen entsprechend zu verlegen.
- Den Anweisungen des Aufsichtspersonals ist Folge zu leisten!
- **Parken nur auf ausgewiesenen Flächen erlaubt. Dem Personal am Parkplatz ist Folge zu leisten!**
- **Müll und Mist auf den Parkflächen ist in die aufgestellten Behälter selbst zu entsorgen!**
- Hilfszügel und Hilfsmittel sind gemäß WBO erlaubt. Nähere Eingrenzung ist bei den verschiedenen Prüfungen zu finden.

Ausschreibung WBO-Turnier

am 03.10.2017 vom Reit- & Fahrverein Neustadt a. d. Aisch

- Starterzahl ist bei allen Prüfung begrenzt -

1. Dressurreiter-WB in Anlehnung mit teilweise Anforderungen der Kl. A*

Anforderungen: Aufgabe RA 1/2
Ausr. 70
Richtverfahren: 402 A
Zugel. Pferde: 4-jährige und ältere Pferde
Zugel. Reiter: Jahrgang 2009 und älter, ausgenommen Reiter, die bei offiziellen Dressurprüfungen der Klasse L an 1.-5. Stelle und / oder höher platziert waren.
LK 0, 6, 5,
Je Teilnehmer/in 1 Pferd erlaubt.

Einsatz: 7,00 € je Start

SF: K

2. Dressurwettbewerb Klasse E WB 245

Anforderungen: Aufgabe E 3 /WBO April 2016 (Abteilungsreiten)
Abteilungsgröße: Je nach Größe des Starterfeldes max. 4 Reiter
Ausr. WBO 245/A Hilfszügel sind erlaubt.
Richtverfahren: WBO 245, Beurteilendes Richtverfahren.
Zugel. Reiter: Alle Altersklassen LK 0, 6
Je Pferd sind 2 Teilnehmer/innen erlaubt.

Einsatz: 7,00 € je Start

SF: F

3. Reiterwettbewerb mit Galopp WB 234

Anforderungen: Dressurmäßiges Reiten nach Anweisung der Richter. in Anlehnung an die Beispielaufgabe S. 91 WBO 2013
Ausr. WBO 234
Richtverfahren: WBO 234 Beurteilendes Richtverfahren.
Zugel. Pferde: 5 jährig und älter
Zugel. Reiter: 6 Jahre und älter, LK 0, 6
Je Teilnehmer/in ein Pferd erlaubt.
Je Pferd 2 Teilnehmer/innen erlaubt.

Einteilung der Abteilungen nach Reitalter und Stockmaß des Pferdes. Max. 5 Reiter.

Einsatz: 7,00 € je Start

SF: D

4. Kostüm-Führzügelklasse für Ponys & Großpferde WB 221

Anforderungen: Schritt und Trab durch führen des Pferdes.
Ausr. WBO 221
Richtverfahren: WBO 221
Zugel. Pferde: alle Pferde laut WBO April 2016
Hilfszügel und Hilfsmittel (z.B. Sporen, Gerte) nicht erlaubt.
Zugel. Reiter: alle Reiter der Jahrgänge 2007 und jünger, LK 0
Je Teilnehmer/in ein Pferd erlaubt. Je Pferd sind 2 Kinder erlaubt.
Zugel. Pferdeführer: Alle Führer mit Mindestalter 16 Jahre.

Einteilung der Abteilungen nach Stockmaß des Pferdes.

Einsatz: 7,00 € je Start

SF: O

5. Jump & Run WB 501

Anforderungen:

Das Team besteht aus 2 Teilnehmern: 1 Reiter und Läufer. Beide befinden sich an einer Start-Ziel-Linie. Nach dem das Startzeichen gegeben wurde, absolviert der Reiter den Springparcours (max. 5 Sprünge). Nach dem letzten Sprung reitet er zurück zur „Gasse“ und muss eine Stafette an den Läufer übergeben. Dieser darf dann mit dem gleichen Parcours starten. Der Läufer muss mit der Stafette im Ziel ankommen. Zeit wird gemessen vom Start des Reiters bis zum Zieleinlauf des Läufers. Schnellstes Team gewinnt. Bei Abwurf/Verweigerung werden Zeitfehler (4 Strafsekunden) berechnet. Sturz führt zum Ausschluss sowie 3 Verweigerungen. Parcours wird an der Meldestelle ausgegeben.

Hindernishöhe:

0,6 cm

Richtverfahren:

WBO 501

Zugel. Pferde:

4-jährige und ältere Pferde

Zugel. Reiter:

Jahrgang 2009 und älter. Alle LK erlaubt.

Je Pferd 1 Teilnehmer/in erlaubt. 1 Läufer pro Pferd und Teilnehmer/in. Je Pferd sind 2 Teilnehmer/innen erlaubt.

Einsatz: 7,00 € je Start

SF: C

6. WB 238 - Caprilli-Test

Anforderungen:

Schritt, Trab und Galopp. Höhe der Sprünge max. 60 cm. 3 Sprünge.

Ausr.

WBO 238

Richtverfahren:

WBO 238

Aufgabe:

2 a WBO 2013 Seite 102

Zugel. Pferde:

4-jährig und älter

Zugel. Reiter:

alle Altersklassen, LK 0, 6. Je Teilnehmer/in ein Pferd erlaubt. Je Pferd 2 Teilnehmer/innen erlaubt.

Einteilung der Abteilungen nach Stockmaß des Pferdes.

Einsatz: 7,00 € je Start

SF: T

7. Springwettbewerb Klasse E WB 265 mit Stechen – mit erlaubter Zeit -

Anforderungen:

Aufgabe „Parcours E1“ /WBO April 2016, S. 150 WBO 2013

Hindernishöhe:

0,80 – 0,90 cm

Ausr.

WBO 265 nur das geltende Ringmartingal

Richtverfahren:

WBO 265 Beurteilendes Richtverfahren

Zugel. Pferde:

5-jährige und ältere Pferde

Zugel. Reiter:

Jahrgang 2009 und älter, ausgenommen Reiter, die bei offiziellen Springprüfungen der Klasse A an 1.-5. Stelle und / oder höher platziert waren. LK 0, 6. Das zu platzierende Viertel ist im Stechen startberechtigt.

Je Teilnehmer/in ein Pferd erlaubt. Je Pferd 2 Teilnehmer/innen erlaubt.

Einsatz: 7,00 € je Start

SF: N